

Politische Verfolgung und Widerstand im Nationalsozialismus

Donnerstag, 23. April 2026 - Freitag, 24. April 2026



©KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg

PRÄSENZ

Das Seminar soll Lehrkräften aller Schularten Anregungen für den Gedenkstättenbesuch geben. In diesem Jahr lernen Lehrer:innen diverse analoge Vermittlungsmöglichkeiten am historischen Ort und neue digitale Bildungsangebote kennen.

Inhalt:

Zum Seminar

Das Seminar soll Lehrkräften aller Schularten Anregungen für den Gedenkstättenbesuch geben. In diesem Jahr lernen Lehrer:innen diverse analoge Vermittlungsmöglichkeiten am historischen Ort und neue digitale Bildungsangebote kennen.

Leitung

Dr. Nicola Wenge, Leiterin des DZOK

Annette Lein, Pädagogin DZOK

Dr. Konstantin Broese, Leiter des Fachbereichs Schule und Bildung, LpB BW

Anne Voykov, Freie Mitarbeiterin des Fachbereichs Schule und Bildung, LpB BW

Referierende

Dr. Nicola Wenge, DZOK
 Katrin Biendl, Kaufmännische Schule
 Lilli Kvanka, FSJ LpB BW
 Annette Lein, DZOK
 Carmen Spalj, Technisches Gymnasium/Berufsschule
 Stefan Würtz, Gymnasium

Zum historischen Hintergrund

Der historische Ort steht für die Etablierung der NS-Diktatur und die Anfänge des KZ-Systems. Von 1933 bis 1935 befand sich im Ulmer Fort Oberer Kuhberg ein KZ für das Land Württemberg, in dem ca. 600 politische Gegner der Nationalsozialisten verfolgt wurden. Die Funktion des Lagers war es, im Prozess der nationalsozialistischen Machtübernahme und „Gleichschaltung“ die Häftlinge durch Terror zu brechen und die übrige Bevölkerung einzuschüchtern.

Zum außerschulischen Lernort

Unter den reichsweit etwa 80 frühen Konzentrationslagern ist das Fort Oberer Kuhberg das einzige in Süddeutschland, das in Bausubstanz und Gelände noch weitgehend erhalten und zugänglich ist. Zu besichtigen sind u. a. die unterirdischen Häftlingsunterkünfte und Sonderhaftzellen, die Räume der KZ-Verwaltung sowie eine Dauerausstellung zur Geschichte des Ulmer KZ. Ein Besuch mit Schulklassen bietet vielfältige Möglichkeiten für ein aktives Lernen.

Programm:**Donnerstag, 23. April 2026**

- 9.00 Uhr Anreise zur KZ-Gedenkstätte im Fort Oberer Kuhberg
- 9.15 Uhr Begrüßung durch DZOK und LpB
Vorstellung, Erwartung der Teilnehmenden, Seminarprogramm
- 10.15 Uhr Führung durch die Gedenkstätte, Dr. Nicola Wenge
- 12.00 Uhr Überblick über die pädagogische Arbeit, Annette Lein
- 12.30 Uhr Rückfragen und Diskussion
- 13.00 Uhr Mittagessen und Kaffee
- 14.30 Uhr Vorstellung der Workshops
- 15.00 Uhr Workshops
 - Kreative und partizipative Lernformen am Ort
 - Möglichkeiten von Demokratiebildung in der Gedenkstätte
- 17.30 Uhr Abreise in das Hotel
- 18.00 Uhr Abendessen im Hotel Adler, Ulm-Grimmelfingen

Freitag, 24. April 2026

- 8.00 Uhr Frühstück, Räumung der Hotelzimmer
- 8.30 Uhr Rundgang durch die Dauerausstellung mit Präsentation neuer Forschungsergebnisse, Dr. Nicola Wenge
- 9.30 Uhr Die Sicht junger Menschen auf historisch-politische Bildung, Lilli Kvanka
- 10.00 Uhr Workshop Digitale Medien und Gedenkstätte
- 12.00 Uhr Austausch zu einem gelingenden Gedenkstättenbesuch
- 12.30 Uhr Abschlussgespräch und Seminauswertung

* Änderungen vorbehalten

Zielgruppe:

Multiplikator:innen, insbesondere Gemeinschaftskunde- und Geschichtslehrerinnen und -lehrer aller Schularten



Haus auf der Alb |
 Hanner Steige 1, 72574 Bad Urach
 Tel. 07 125/152-0 | ausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de
www.hausaufderalb.de



Landeszentrale
 für politische Bildung
 Baden-Württemberg

**Organisation:
Zur Vorbereitung**

www.dzok-ulm.de

(hier auch die Häftlingsdatenbank)

Regierungspräsidium Tübingen/Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg (Hg.): „Württembergisches Schutzhaftlager Ulm“. Ein frühes Konzentrationslager im Nationalsozialismus (1933 – 1935). Informationen und Arbeitshilfen für den Besuch der Ulmer KZ-Gedenkstätte mit Schülerinnen und Schülern, Tübingen/Ulm 2013.

Modul des DZOK auf dem Landesbildungsserver aus dem Jahr 2017: Das KZ Oberer Kuhberg bei Ulm – der NS-Terror wird entfesselt.

Bringen Sie gerne Ihre digitalen Endgeräte mit.

Termin:

Donnerstag, 23. April 2026, 09:00 Uhr – Freitag, 24. April 2026, 12:30 Uhr

Referierende:

Katrin Biendl

Carmen Spalj

Stefan Würtz

Lilli Kvanka

Leitung:

Dr. Nicola Wenge

Dr. Konstantin Broese

Anne Voykov

Annette Lein

Kontakt:

Martina Siegel-Ginzinger, E-Mail: Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de

Ort:

KZ Gedenkstätte Oberer Kuhberg, Ulm

Am Hochsträß 1

89010 Ulm

Gebühren:

Kosten 50,00 €

Seminar-Nr.: 22/17-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)



Haus auf der Alb |
Hanner Steige 1, 72574 Bad Urach
Tel. 07 125/152-0 | ausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de
www.hausaufderalb.de

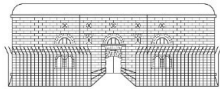


Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Zur Anmeldung:



Kooperationspartner:



DZOK
DOKUMENTATIONSZENTRUM
OBERER KUHBERG ULM
KZ-GEDENKSTÄTTE

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg
Ulm